

# Modulare Leistungsprüfung

## Neufassung der Leistungsprüfung für die Feuerwehren in Bayern

Von Christian Eichel, Konzeption und Redaktion Ausbildungsmedien, Sachgebiet Lehr- und Lernmittel der Staatlichen Feuerweherschule Würzburg

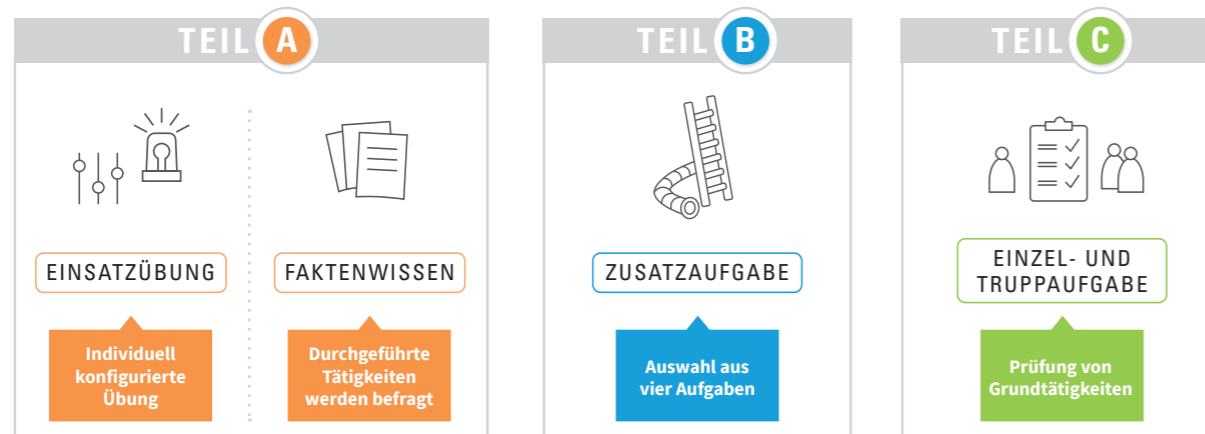
Grafiken: Staatliche Feuerweherschule Würzburg

Nachdem die bisherigen Varianten der Leistungsprüfung oft nicht den Einsatzalltag der Feuerwehren in Bayern widerspiegeln, soll mit der Neufassung der Leistungsprüfung im modularen Aufbau der Bezug zur Einsatzpraxis in den Vordergrund gestellt werden. Hierbei soll insbesondere der taktische Einsatzwert der Einsatzmittel am Standort in den Fokus rücken. Da es heutzutage nicht mehr der Realität entspricht, dass Einsätze grundsätzlich in Gruppenstärke 1/8

abgearbeitet werden, kann die Modulare Leistungsprüfung künftig ab der Staffelstärke von 1/5 abgelegt werden. Ziel der Modularen Leistungsprüfung ist die Feststellung der Einsatzbereitschaft von Mannschaft und Gerät in Bezug auf ihr Einsatzpotential, das täglich zum Einsatz gerufen werden könnte. Anhand einer auf den jeweiligen Standort zugeschnittenen Einsatzübung als Kern der Modularen Leistungsprüfung, ergänzt durch Zusatzaufgaben,

kann die Leistungsfähigkeit der jeweiligen Feuerwehr unter Beweis gestellt werden. Inhaltliche und strukturelle Überschneidungen mit der Modularen Truppausbildung sind dabei bewusst gewählt, um Doppelungen in der knappen Ausbildungszeit zu vermeiden. Die Inhalte der Modularen Leistungsprüfung und das alltägliche Einsatzgeschehen dürfen sich dabei nicht widersprechen. Die Modulare Leistungsprüfung besteht aus drei Bestandteilen:

### AUFBAU



### TEIL A

Der Ablauf der Einsatzübung soll mit dem zuständigen Ansprechpartner der Kreisbrandinspektion abgestimmt werden und dem taktischen Einsatzwert sowie dem Ausbildungsstand der zur Prüfung angetretenen Einheit Rechnung tragen. Im Anschluss wird vom Bewertungsteam Faktenwissen zu den jeweils durchgeführten Tätigkeiten abgefragt. Umfang und Inhalt dieser Abfragen werden in der Richtlinie zur Modularen Leistungsprüfung näher erläutert.

#### A Modulare Leistungsprüfung – Teil A: Einsatzübung

Mannschaftsstärke	Einsatzstellenabsicherung	Löschwasserentnahme	Einsatzvariante	Löschgerät	Weitere Einsatzmittel
Staffel	Verkehr	Überflurhydrant	Innenangriff	1x C-Rohr	Überdruckbelüftung
Gruppe	Dunkelheit	Unterflurhydrant	Außenangriff	2x C-Rohr	Mobiler Rauchverschluss
	...	Wasserentnahme offenes Gewässer		3x C-Rohr	Tragbare Leiter
		Wasserentnahme Sauganschluss		B-Rohr	Verletztenablage
		...		Schaumrohr trocken	Sprungretter
				...	...

### TEIL B

Als Zusatzaufgabe wird im Teil B eine der folgenden Tätigkeiten (nach Verfügbarkeit am Fahrzeug) ausgelöst. Sollte eine dieser Tätigkeiten schon im Teil A absolviert worden sein, entfällt diese Option im Teil B. Wird die Einsatzübung (Teil A) nach Absprache mit dem zuständigen Ansprechpartner der Kreisbrandinspektion mit einem TSA abgelegt, und dabei Löschwasser aus einem offenen Gewässer entnommen, entfällt der Teil B der Leistungsprüfung.

#### B Modulare Leistungsprüfung – Teil B: Zusatzaufgabe



### TEIL C

Im Teil C werden als Einzel- und Truppaufgaben Grundtätigkeiten der Modularen Truppausbildung geprüft.

#### C Modulare Leistungsprüfung – Teil C: Einzel- und Truppaufgabe

	• Grundwissen Einheitsführer
	• Grundwissen Maschinist
	• Erkundungsauftrag: Zwei Gefahrgutsymbole, Übermittlung Stoffnamen per Funk
	• Personenrettung über tragbare Leiter, zeitkritisch • Personenrettung über tragbare Leiter, nicht zeitkritisch • Aufziehen eines Ausrüstungsteils
	• Auffinden einer bewusstlosen Person • Kleinlöschgerät • Rückhalten im Trupp
	• Versorgen einer verletzten Person • Transport einer nicht gehfähigen Person • Rückhalten (Eigensicherung)

### INFO

Bei der Abnahme der Modularen Leistungsprüfung durch das Bewertungsteam wird das Hauptaugenmerk auf die sichere, fachlich richtige und zügige Arbeitsweise gelegt. Starre Zeitvorgaben hierfür entfallen künftig. Über den genauen Einführungszeitpunkt der Modularen Leistungsprüfung ergehen zu gegebenem Zeitpunkt nähere Informationen.

### ZEITPLAN

